

# AUSBILDUNG

## Ausbildungsform

Die berufsbegleitende Ausbildung findet an Wochenenden und in Wochenblocks statt.

## Voraussetzungen

Vorerfahrungen, z.B. Trainer, persönliches Vorgespräch und Einführungskurs in "Supervision und Coaching". 3 Jahre Berufserfahrung, 400 Std. Fortbildung und 30 Std. Coaching/Supervision.

## Abschluss und Anerkennung

Die Ausbildung ist nach den Richtlinien der EASC (European Association for Supervision and Coaching) und der Industrie- und Handelskammer (IHK) anerkannt.

Die erreichte Kompetenz wird durch ein Kolloquium bestätigt und mit einem Institutszertifikat bescheinigt. Zusätzlich kann ein Zertifikat IHK-Coach beantragt werden.

## Termine & Kosten

Beginn jeweils im März jedes Jahres  
Kosten auf Anfrage

## Dauer

24 Monate

## Ausbildungsleitung

Ulrike Sell

Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage und auf unseren Internetseiten oder vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Vorgespräch.

[www.inita.de](http://www.inita.de)



# COACH

## berufsbegleitende Weiterbildung

## INITA gemeinnützige GmbH

Institut für angewandte Psychologie,  
Transaktionsanalyse und Erwachsenenbildung  
seit 1981

Staatlich anerkanntes Ausbildungsinstitut für  
tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

Langensalzastraße 5  
D-30169 Hannover

Tel.: 05 11 / 9 88 45 - 0  
Fax: 05 11 / 80 57 00

[institut@inita.de](mailto:institut@inita.de)  
[www.inita.de](http://www.inita.de)

Wir sind erreichbar:

Mo 10:00 - 16:00 Uhr  
Di - Fr 9:00 - 13:00 Uhr



[www.inita.de](http://www.inita.de)



## COACH

Seit über 20 Jahren führen wir an unserem Institut Zusatzausbildungen für den Bereich Personal-, Organisationsentwicklung und Führungskompetenz durch.

Wir verstehen Coaching als Beratungskonzept:

Einzelne Personen, Teams oder (Projekt-) Arbeitsgruppen werden bei der Entwicklung spezifischer Strategien zur optimalen Erfüllung von Aufgaben und betrieblich-strukturellen Anforderungen durch Coaching unterstützt.

Ziel dieses Konzeptes ist es, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben. Dabei sollen Fragen der Personal- und Unternehmensentwicklung mit individuellen Zielen der Mitarbeiter im Verbund gesehen werden.

Im Speziellen zielt Coaching auf eine Verbesserung der Führungsaufgaben in der Unternehmenskultur, in der Organisationsstruktur und der allgemeinen Handlungsklarheit.

Anlässe für Coaching sind u.a.:

Veränderungen im Unternehmen, Laufbahnplanung/-krisen, Konflikt-Management, Projektsteuerung und Probleme, Outplacement



## SCHWERPUNKTE

Die Ausbildung zum Coach ist mit folgenden Inhalten auf die betrieblichen Schwerpunkte von Beratung im Unternehmen zugeschnitten:

- Psychologische Grundlagen
- Transaktionsanalyse
- Organisationsstrukturen und -dynamik
- Grundlagen in System- und Chaostheorie
- Konzeptualisierung von Coachingprozessen
- Einsatz, Diagnose und Planungsprozesse
- Kreativität und Innovation im Coaching
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Persönlichkeit des Coach
- Coaching - Ethik

An unserem Institut wird eine der umfangreichsten und fundiertesten Coach- Ausbildungen mit einer großen theoretischen und konzeptionellen Tiefe und europäischer Anerkennung gelehrt.



Wir legen besonderen Wert auf selbstorganisiertes Lernen und eine Beziehungs- wie auch Projektorientierung.

Eine kommunikative Kompetenz wird für die Teilnahme an der Ausbildung vorausgesetzt. Vorerfahrungen mit Methoden im Personal- oder Organisationsentwicklungsgeschehen sind vorteilhaft.

## ZIELE

Die Ausbildung vermittelt Fachwissen für die Bereiche Organisation, Führung, Projektentwicklung, Personal- und Teamentwicklung.

Der Nutzen des Coaching ist die bewusste autonome Selbststeuerung des Mitarbeiters, der Führungskraft. Die Teilnehmer entwickeln Selbstbewusstsein, durchdringen komplexe Zusammenhänge und bewegen sich sicher in Unternehmensprozessen.

Coaching wird sowohl als Beratungskonzept als auch als Führungskonzept verstanden; die Unterschiede werden herausgearbeitet und die Intervention daraufhin entwickelt.

- Reflexion des Coaching - Praxisfeldes in seinem betrieblichen und fachlichen Zusammenhang.
- Beziehungs- und Systemverständnis
- Größte Klarheit (Kontrakt - Klarheit) über jeweilige Zielrichtungen im beruflichen Handeln
- Rollenklarheit und Effektivität des Handelns
- Professionalität
- Persönlichkeitsentwicklung

